

1 Ergänze bis zu und den Artikel oder die Richtungsangaben.

■ Entschuldigung, gibt es hier in der Nähe einen Supermarkt?

◆ Ja, klar! (1) Supermarkt ist es nicht weit. Pass auf, das ist nicht kompliziert.

Du gehst die Straße (2) Häusern und dann an der Brücke (3).

Dann gehst du (4) (5) Kreuzung. An der Kreuzung gehst du

..... (6) (7) Park. Dort gehst du (8)

und dann siehst du rechts den Supermarkt.

■ Okay, danke.

_____ von 8 Punkten

2 Schreib das Gegenteil mit nicht/kein-.

1. Hunde dürfen in den Supermarkt mitkommen.

2. Zum Frühstück darf ich Pizza essen.

3. Emilie darf zur Party gehen.

4. Im Park dürfen wir Fußball spielen.


5. Alexander darf morgen Freunde einladen.

6. Kinder dürfen den Kinofilm sehen.


_____ von 6 Punkten

3 Ergänze den Superlativ.


Meine Schwester nervt! Lara  und Melina  sind im Wohnzimmer. Sie suchen im Internet ein Geschenk für ihre Freundin Kim. Laras Schwester Jule  ist auch dabei.

 Vielleicht kaufen wir Kim Tennisschuhe? Ihre Tennisschuhe sind echt hässlich.


Ja, Kims Tennisschuhe sind! (1)

 Ich finde ihre Tennisschuhe okay. Aber ihre Sporttasche ist nicht groß genug.

Meine Sporttasche ist! (2)

 Na ja, ... Vielleicht schenken wir ihr ein Lexikon? In Englisch ist sie schlecht.

In Englisch ist Lara! (3)


 Nein, das ist langweilig. Ich habe eine super Idee! Kim singt doch gut. Wir könnten ihr eine Karaoke-CD schenken.

Aber ich singe! (4)

 Oder vielleicht ein Backbuch? Ihr Hobby ist ja auch Backen und ihre Kuchen essen alle gern.

Meine Kuchen essen alle! (5)

Komm, Jule, wir müssen jetzt zum Schwimmkurs fahren!

 Na endlich!!! Meine Eltern nerven ja viel, aber Jule nervt (6)

_____ von 6 Punkten